

Überherrn nach Rio

Hadji startet beim Straßenrennen



Die Fahrer können sich beim Überherrner Straßenrennen über die idyllische, aber schwierige Strecke freuen. FOTO: JENAL

...nnen alles abver-
Für den RSC
ampeln fünf Fah-
stark profilierten
ster-Rundkurs.
Antamaria will im
den Heimvorteil
bester Saarländer
an ich gute Beine
in Podiumsplatz
der 16-Jährige.
ren die Senioren
3 und 4 ihre At-
legen die Wettbe-
end U17 (10 Uhr),
(10.30 Uhr), und
U11 (11.25 Uhr).

Auch diesmal gehen die Rennen der Schüler und Jugendlichen in die Wertung des Saarpfalz-Cups ein, der größten Nachwuchsrennserie in Südwestdeutschland.

Bei den Junioren U19 (13 Uhr) hat übrigens der deutsche Cross-Vizemeister Niklas Märkl vom RSC Linden nachgemeldet. Hier deutet nun alles auf einen Zweikampf mit dem deutschen U19-Meister Frederik Einhaus hin. Das Rennen der C-Klasse Männer startet um 13.19 Uhr und beendet den Renntag.

Dressurturnier des Reiterbundes: Klein und Bauer siegen

Saarlouis. „Mittendrin statt nur dabei“ – das galt am vergangenen Wochenende wieder beim Dressurturnier des Reiterbundes (RB) 64 Saarlouis. Denn auch in diesem Jahr saßen die Zuschauer auf dem Wiesenhof direkt am Geschehen. Sie jubelten und lachten, fieberten und bangten bei allen Ritten hautnah mit. Am Start waren Teilnehmer aus ganz Deutschland, Luxemburg und Frankreich. Auch Karin Hahn, als Turnier-Richterin vor Ort, war begeistert: „Guter Sport, guter Veranstalter, viele fleißige Helfer – eine Veranstaltung mit Herzblut. Es ist nicht einfach, so ein Turnier auf die Beine zu stellen.“

Zwei Siege für den Ausrichter

Auch die Reiter waren zufrieden, vor allem natürlich die Gewinner der Dressuren. Von Donnerstag bis Sonntag hatte der Gastgeberverein insgesamt 20 Prüfungen ab der Einsteigerklasse ausgeschrieben. Die Siege in der schweren Klasse holten Kristine Möller (Club Hippique du Nord), Doreen Adam (RFV Billigheim), Carmen Wolf-Stephany und Sascha Schulz (Independants Luxembourgeois). Möller gewann dabei zwei S*-Dressuren, Adam die S*-Dressur St. Georg Special, Wolf-Stephany die S*-Dressur und Schulz sowohl die S***-Dressur Intermediaire A als auch die S***-Dressur Intermediaire II.

Das Saarland schnitt ebenfalls gut ab. So dominierte Victoria Sängler (RB Saarbrücken) die A-

Dressurreiterprüfung. Auch Madita Zurheide, Dressurprofi vom Saarbrücker Reiterbund, hielt sie saarländische Fahne hoch – sie wurde Dritte in der S***-Dressur Intermediaire II und Vierte in der S***-Dressur Intermediaire A. Dank der beiden Lokalmatadore Heike Klein und Marie Bauer gab es auch zwei Siege für den RB 64 Saarlouis. Bauer gewann die L*-Dressur um den Zukunftscup, Klein siegte in der M*-Dressur. Turnierchef Patrick Diny war stolz: „Alles hat prima geklappt, wir sind zufrieden.“ hch



Dicht dran: Auch die Ritte von Madita Zurheide (RB Saarbrücken) erlebten die Zuschauer hautnah mit. FOTO: HCH